



Beschluss GK 03.03.2010

Stand: 08/18

Konzept zur Kooperation zwischen

dem Kindergarten Handorf,
dem Kindergarten Wittorf

und

der Grundschule Handorf

Inhalt

1. Der Schuleintritt als kritisches Lebensereignis
2. Begründung der Kooperation
3. Ziele der Kooperation
4. Maßnahmen der Kooperation
5. Durchführung der Veranstaltungen
6. Kooperationsvereinbarung

1. Der Schuleintritt als kritisches Lebensereignis

Der Schulanfang verändert die Lebensbedingungen der Kinder in erheblichem Maße, so dass von einem kritischen Lebensereignis gesprochen werden kann:

Die Kinder sind nun an engere Zeitvorgaben gebunden, müssen sich an neue und anders gestaltete Räumlichkeiten gewöhnen. Sie müssen zu einer neuen Bezugsperson in Kontakt treten und neue soziale Beziehungen mit Gleichaltrigen knüpfen.

Auch an das Verhalten der Kinder werden veränderte Anforderungen gestellt: Die momentanen Bedürfnisse können nur noch bedingt ausgelebt werden.

Und nicht zuletzt muss sich das Kind an einen Wechsel der Lernform gewöhnen: Zunehmend soll es Leistungserwartungen und -anforderungen erfüllen.

Die meisten Kinder freuen sich bereits im Kindergarten auf die Schule. Dennoch mischen sich Unsicherheiten mit dieser Vorfreude. Die Frage, wie es in der Schule sein wird, wie es dem Kind dort gefallen wird, führen häufig zu diffusen Ängsten.

Ähnlich geht es den Eltern: Auch sie haben Ängste, ob ihr Kind wohl „bestehen“ wird, ob es durch Familie und Kindergarten ausreichend vorbereitet wurde.

2. Begründung der Kooperation

Mit der Geburt eines Kindes beginnt sein Bildungsprozess:

Es beginnt ein Prozess, in dem sich das Kind seine Welt „aneignet“; sich ein Bild von sich selbst in seiner Umwelt macht.

Dabei bedarf jedes Kind der Anregung durch Erwachsene, zunächst durch die Eltern.

Der Kindergarten stellt die erste Institution dar, in welcher Pädagogen diese Aufgabe professionell ausüben, er ist die erste öffentliche Bildungsinstanz.

In der Grundschule wird dieser Bildungsprozess fortgesetzt.

Kindergarten und Grundschule begleiten das Kind in unterschiedlichen Entwicklungsstadien. Hierdurch ergibt sich eine unterschiedliche Art der Anregung von Bildungsprozessen und eine unterschiedliche Arbeitsweise.

Dennoch bauen die Bildungsprozesse der Kinder auf einander auf und so muss dieses auch die Arbeit der Pädagogen in den verschiedenen Institutionen.

Ein kontinuierlicher Bildungsprozess ist das Ziel. Der Übergang von einer Bildungsinstitution in die andere muss gut vorbereitet werden, sodass das Kind diesen Übergang meistern kann. Dafür ist eine Kooperation von Kindergarten und Schule unerlässlich.

3. Ziele der Kooperation

- Die **zukünftigen Schulanfänger** sollen in ihrem letzten Kindergartenjahr langsam an die Schule herangeführt werden. Sie sollen verschiedene Bereiche des Unterrichts (z.B. Deutsch, Musik, Sport) und des Schullebens (Monatsfeiern) kennenlernen und dabei mit den Räumlichkeiten schon ein wenig vertraut werden.
- Die **Schule** soll sich ein genaueres Bild über die Stärken und Schwächen ihrer zukünftigen Schulanfänger machen können, um bereits vom ersten Schultag an entsprechende Fördermaßnahmen organisieren zu können.
- Die **Eltern** sollen frühzeitig erfahren, welche Anforderungen auf ihre Kinder zukommen bzw. wie der Schuleintritt organisiert ist.
- Die **ErzieherInnen** sollen die Möglichkeit haben, ihre Kindergartenkinder „zu übergeben“ und ihre Einschätzung nach dem Schuleintritt zu evaluieren.
- Die **Lehrkräfte** sollen die Möglichkeit haben, ihre zukünftigen Schüler schon vor deren Schuleintritt kennen zu lernen und sich auf SchülerInnen, die besondere Aufmerksamkeit benötigen, einzustellen.

4. Maßnahmen der Kooperation

Wann	Was	Wo	Wer
September	Ausflug in den Wald in den Wald mit dem Kiga Handorf	Wald	1. Klassen, kSA
September	Elternabende	Kindergärten	Schulleitung, Eltern
Oktober	Frühstück im Kindergarten Wittorf	Kindergarten Wittorf	1. Klassen, kSA

Oktober	Vorlesen	Schule	4. Klassen, kSA
Oktober	Schuleingangsuntersuchung	Gesundheitsamt	Eltern , kSA
Dezember	Monatsfeier „Winter“	Schule	alle Klassen, kSA
Dezember	Weihnachtsbasar	Schule	alle Klassen, Eltern, evtl. kSA
Januar	Vorlesen	Schule	3. Klassen, kSA
März	Eingangsdiagnostik Hexe Mirola	Schule	Lehrkräfte, kSA
April	Monatsfeier „Frühjahr“	Schule	Alle Klassen, kSA
Mai	Vorlesen	Schule	3. Klassen, kSA
Juni	Schnuppertag	Schule	1./2. Klassen, kSA
Juni	Elternabend	Schule	Schulleitung, künftige Klassenlehrer, Eltern

kSA = künftige Schulanfänger

5. Durchführung der Veranstaltungen

Elternabend

Zu Beginn des letzten Kindergartenjahres erläutert die Rektorin der GS Handorf auf einem Elternabend die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten im letzten Kindergartenjahr.

Eingangsdiagnostik „Hexe Mirola“

- Das Programm wird mit jeweils 5 bis 6 Kindern durchgeführt
- In Absprache mit dem Kindergarten legt die Schule fest, welche Kinder zusammen teilnehmen sollen.
- Die Eltern erhalten von der Schulleitung einen Brief, in dem sie über die Eingangsdiagnostik informiert werden.
- In dem Elternbrief erfahren die Eltern einen genauen Termin, an dem ihr Kind in die Schule kommen soll.
- Die Eltern bringen ihre Kinder zu um 8 Uhr in die Schule.
- Die Kinder werden um ca. 9.45 Uhr von den Eltern oder dem Kindergarten wieder abgeholt.

Schnuppertag

- Die Eltern erhalten von der Schulleitung einen Brief, in dem sie über den Schnuppertag informiert werden.
- Die Eltern bringen ihre Kinder zu um 8 Uhr in die Schule.
- Um 10.15 Uhr werden die Kinder von den Eltern oder dem Kindergarten wieder abgeholt.

Monatsfeiern

Bei den Monatsfeiern in der Grundschule Handorf haben die Schüler und Kindergartenkinder die Gelegenheit z.B. Gedichte, Theaterstücke, Lieder, Tänze usw. vor Kindern und Lehrern zu präsentieren.

Vorlesen

Die Kindergartenkinder besuchen mit ihren Erzieherinnen eine dritte oder vierte Klasse, deren Schüler ihnen kleine Geschichten vorlesen.

6. Kooperationsvereinbarung

Die Leitungen der Kindergärten Handorf und Wittorf sowie der Grundschule Handorf vereinbaren, gemäß dem Konzept zu Kooperation zusammen zu arbeiten.

Auf Leitungsebene wird das Konzept durch einen regelmäßigen informellen Austausch ergänzt.

Kindergarten Handorf

Ort, Datum

Unterschrift

Kindergarten Wittorf

Ort, Datum

Unterschrift

Grundschule Handorf

Ort, Datum

Unterschrift